

Mietautos?.....

061 307 38 00 Türkheimerstr. 17 Basel www.settelen.ch

settelen
Im Härze vo Basel...

Gesamtauflage 200 000

Freitag, 23. September 2005

Baslerstab

Baslerstab – Basels grösste Gratiszeitung – Schlüsselberg 4, 4001 Basel, Telefon 061 261 61 61

Ausgabe Basel

Preis am Kiosk: Fr. –.60

Rubriken	
Wohnen	2
Stellen	22
Fahren	22
Veranstaltungen	27
Mit Prospektbeilagen: Media Markt, FLY Basel	

Basel Seite 6

Boulevard Güterstrasse
Namen von Tramhaltestellen sollen am Boden gezeit werden

Kultur Seite 17

Suzanne Schaub
94-jähriger FCB-Fan stellt Gemälde aus



Szene Seite 30

Masternova
Basler Szene-Label will Elsässer Indierocker gross rausbringen

	Freitag	Samstag	Sonntag	Montag
Basel	22° 11°	21° 13°	20° 12°	19° 13°
Alpennordseite	20° 9°	20° 10°	18° 10°	17° 11°
Alpensüdseite	22° 12°	23° 14°	21° 13°	22° 13°
Max				
Min				

ImmobilienTV
Jeden Sonntag neu auf Telebasel

Im Spitzenkampf: FCB spielt nur 1:1



Der FC Basel und die Berner Young Boys trennten sich gestern Donnerstag im Spitzenkampf der Super League 1:1-Unentschieden. Julio Hernan Rossi brachte die Gastgeber bereits in der siebten Minute in Führung, der zur Pause eingewechselte Joao Paulo glich für YB in der 53. Minute aus. In der ersten Halbzeit waren die Bebbi den Bernern allerdings überlegen: Degen, Eduardo und Delgado vergaben mehrere Möglichkeiten für ein zweites Tor. Trotz dem Remis ist der FCB alleiniger Tabellenführer, der FC Zürich liegt einen Punkt zurück, die Young Boys deren drei. Am Sonntag sind die Bebbi zu Gast bei Schaffhausen.

Mehr auf Seite 15

Stäbchenreim

Der Urnengang vom Wochenende Bringt er für unser Land die Wende? Kaum, denn bei uns – das tröstet sehr, Brauchts selbst für wenig etwas mehr...



Neue Doku-Serie



Haben einiges vor: Radio-Mann Michi Wieland (l.) und Filmer Adrian Baumann.

Fotos: Elena Monti, zVg.

Polizeischüler als Fernsehstars

Ein Kameramann und ein Reporter dokumentieren ein Jahr lang den harten Weg zum Basler Polizisten.

Angefangen hat alles auf einem Dach im Basler Hafen. Ende August stand dort für die Aspiranten der Kantonspolizei Basel-Stadt einer der letzten Stationen ihrer einjährigen Grundausbildung auf dem Programm: Das Abseilen. Für Telebasel-Kameramann Adrian Baumann war dies die Geburtsstunde seines neuen Projekts. «Da steckt mehr dahinter», sagte er sich und fädelte «noch auf dem Dach» eine Doku-Serie über die Polizeischule ein. Eine «Serie», keine Soap. «Es ist ja bitterer Ernst», erklärt Michi Wieland. Der Sportchef von Radio Basilik ist der zweite Mann im Team. Bereits 2002 begleiteten die beiden Meeresschildkröten-Schützer in Mexiko. Ihr jetziges Projekt führt sie zuerst ins glarnerische Filzbach. Dort absolvieren die 29 Basler Polizeischüler

Anfang Oktober ein Einführungsseminar. «Kenntnerwoche», nennt es Wieland. Nicht nur die Aspiranten erfahren dort, was auf sie zukommt, sondern auch die beiden Filmer. So viel steht fest: Mindestens zwei Schüler sollen als Hauptprotagonisten

«intensiv begleitet» werden. Das Ergebnis sollen vier bis fünf Sendungen à 20 Minuten sein – und «auf keinen Fall ein Werbevideo» für die Polizei. Festgehalten werden «die spektakulären Sachen» und «das Menschliche». Im Vordergrund stehe die Frage:

«Was sind das für Menschen, die eine solche Ausbildung machen?» Wo und wann die Doku gezeigt wird, wissen die beiden Reporter noch nicht. Ihre Schildkröten-Reportage schaffte es bis ins Schweizer Fernsehen DRS. Simone Morger

Anforderungen: Kondition und Köpfcchen

Im ersten Jahr der vierjährigen Polizeiausbildung in Basel werden «die Grundsteine gesetzt», sagt Roland Jäger, Leiter der Polizeischule Basel-Stadt. In der Polizeischule gibt es erstmal viel Theorie: Psychologie, Deutsch, Kantonskunde, Erste Hilfe, Recht. «In Rollenspielen setzen die Schüler dann das Erlernte um», erklärt Jäger. Nicht zu vergessen: Der tägliche Sport. «Gesunder Körper – gesunder Geist», lautet Jägers Motto. «Die Highlights

des Jahres sind das einwöchige Sportlager, der Fahr- und Schleuderkurs oder der dreitägige Zivilschutzkurs mit Besuch bei Berufsfeuerwehr und Sanität.» Die Theorie der Polizeischule bereitet die Aspiranten auf das zweite Jahr vor. Ein Jahr lang arbeiten sie betreut auf einer Wache, im dritten Jahr dann als «vollwertige» Mitarbeiter». Auf dem Alarmpiktet im vierten Jahr sind die angehenden Polizisten in den Strassen Basels unterwegs – und



stets als erste vor Ort, wenn irgendwo etwas passiert. 22 Männer und 7 Frauen starten am 3. Oktober 2005 in Filzbach ihre Polizistenkarriere. Sie sind zwischen 20 und 35 Jahre alt und haben den Eignungstest bestanden.

NEWS

Zwei Verletzte

LAUFENTAL – Ein 55-Jähriger hat am Mittwoch kurz vor 15 Uhr im Laufental mit einem Messer auf seine gleichaltrige Frau eingestochen und sie schwer verletzt. Auch sich selbst fügte der Mann Stichverletzungen zu. Aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes gab die Polizei keine weiteren Informationen bekannt – auch nicht zu Tat- und Wohnort des Ehepaars.

EU mit Basel

BASEL/BRÜSSEL – Erasmus Mundus, ein EU-Kooperationsprogramm im Hochschulbereich, ist weiter ausgebaut worden. Bei den Partnerschaften mit Universitäten ausserhalb der EU machen auch die ETH Lausanne und das Tropeninstitut in Basel mit.

Brand bei Clariant

SCHWEIZERHALLE – Am Donnerstagnachmittag ist es in einem Clariant-Werk bei Schweissarbeiten zu einem Brand gekommen. Für Bevölkerung und Umwelt habe keine Gefahr bestanden, teilte Clariant mit. Die Werksfeuerwehr konnte umgehend löschen.

Geld für Politiker

LIESTAL – Der Baselbieter Landrat erhöht für seine Fraktionen die Entschädigungen von 37000 auf 145000 Franken im Jahr. Ziele sind administrative Entlastung und mehr Effizienz des Parlaments.

Inter-National

Bär ist zurück

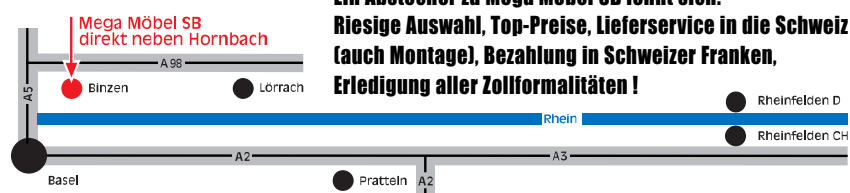
CHUR – Der Braunbär, der Ende Juli im Bündner Münstertal aufgetaucht war, ist in die Schweiz zurückgekehrt. Das Jungtier hielt sich rund eine Woche im Gebiet der Untereggadiner Gemeinde Ramosch auf. Zuletzt ist es Montagabend gesehen worden

Stoppt Atomtests!

NEW YORK – UNO-Generalsekretär Kofi Annan hat an die USA und weitere Atommächte appelliert, dem Atomteststoppabkommen beizutreten. Neun Jahre nach Verabschiedung des Vertrages könne er noch immer nicht in Kraft treten, weil elf entscheidende Länder fehlten. Die Schweiz unterstützt Annans Forderung.

Schweizer Kunden überfallen Möbelmarkt in Binzen!

Ein Abstecher zu Mega Möbel SB lohnt sich: Riesige Auswahl, Top-Preise, Lieferservice in die Schweiz (auch Montage), Bezahlung in Schweizer Franken, Erledigung aller Zollformalitäten!



219.- CHF

Futonbett
Ahorn (Imitat)
Inklusive Federkernmatratze,
Kopfteil und Rollrost
140 x 200 cm

1129.- CHF

Einbauküche
270 cm breit
Komplette Ausstattung mit
IGNIS-Geräten. Planbar bis zur
Wunschküche, mehrere
Frontfarben möglich.

485.- CHF

Eckbank mit Tisch
Buche (Imitat)
Eckbank, Vierfüsstisch
und 2 Stühle

MEGA
MÖBEL SB
BINZEN

**Gewerbepark «Dreiländereck» · A 98 / Ausfahrt Eimeldingen · D-79589 Binzen
Tel. 0049-7621-96-73-0 · Öffnungszeiten MO-FR 9-20 Uhr · SA 9-18 Uhr**